



NetIQ optimiert zentrales Management der VMware-Infrastruktur

Das AppManager VMware-Modul verwaltet die Performance und die Verfügbarkeit von hybriden physikalisch-virtuellen IT-Umgebungen

München, 25. September 2007 – Im Rahmen der VMworld 2007 in San Francisco präsentierte NetIQ, eine Geschäftseinheit von Attachmate, die neueste Version des VMware-Moduls, das die Monitoring-, Reporting-, Diagnose und automatischen Lösungsfunktionalitäten der AppManager® -Software für physikalische und virtuelle Komponenten von hybriden Infrastrukturen erweitert. Dieses Modul von NetIQ zeichnet sich als derzeit umfassendste Managementlösung für den virtuellen Server-Stack von einer zentralen Konsole aus.

Da sich virtuelle Server in IT-Umgebungen von Unternehmen immer mehr durchsetzen, können in verschiedenen Geschäftsanwendungen Probleme bei der gemeinsam genutzten physikalischen Infrastruktur auftreten. Daher wird es immer wichtiger, den gesamten virtuellen Stack zu überwachen, einschließlich der physikalischen Hardware, um die erfolgreiche Bereitstellung von IT-Services sicherzustellen.

AppManager für VMware zeichnet sich durch ein umfassendes Leistungs- und Verfügbarkeits-Monitoring des virtuellen Server-Stacks aus - vom VMware VirtualCenter und VMware ESX Server zur Hardware und den virtuellen Maschinen. Über eine zentrale Konsole werden Zustandsberichte sowohl für die virtuellen wie auch für die hybrid-virtuellen Umgebungen erzeugt. Durch Rückgriff auf die Kerninfrastruktur von AppManager stellt das Modul sicher, dass die IT-Administratoren bevorstehende Service-Unterbrechungen von entweder den virtuellen oder physikalischen Komponenten erkennen und Schritte unternehmen können, um Serviceausfälle zu verhindern.

Unabhängig von der Art der Umgebung – Entwicklung, Test oder Produktion – verwaltet das Modul die Systemstabilität von VMware ESX Server als auch vom VirtualCenter. Es werden nicht nur Warnhinweise auf Grund von Ausfällen oder einer Performance-Verschlechterung erhoben, sondern auch die Auswirkungen auf die Business Services werden im Manager Control Center über Service Map Views graphisch dargestellt. Durch die standardmäßige Integration in NetIQ Analysis Center, das Trends aufzeigt und Analysen liefert, können IT-Administratoren die entsprechenden Virtualisierungsmöglichkeiten bestimmen, die Rechnerbereitstellung optimieren und hybride Umgebungen umfassender verwalten.

NetIQ AppManager unterstützt die ständigen Herausforderungen bei der Verwaltung von komplexen heterogenen Infrastrukturen. Die Lösung sorgt für Produktivität und Transparenz. Es werden über 65 verschiedene Netzwerke, Betriebssysteme (Windows, UNIX und Linux), Datenbanken und geschäftskritische Anwendungen unterstützt.

Ebenfalls dient der AppManager als entscheidende Grundlage für die sichere Nutzung von Technologien der nächsten Generation, wie VMware ESX Server, Microsoft Office SharePoint Server und Exchange 2007, BlackBerry Enterprise Server und IP-Lösungen von Cisco oder Nortel.

"Es ist unsere Aufgabe, die optimale Leistung von Anwendungen und Daten über die Infrastruktur sicherzustellen. Wenn in unserem Netzwerk immer mehr virtuelle Server bereitgestellt werden, um so die Hardware-Kosten zu senken, stehen wir vor der Herausforderung, nicht nur unsere physikalische, sondern auch unsere virtuelle Umgebung verwalten zu müssen", erklärt Daniel Wooley, Netzwerktechniker bei DMSP (DAS Management Service Provider), einem führenden Anbieter von System Services. "Mit AppManager können wir verschiedene Infrastrukturkomponenten verwalten und durch das neue VMware-Modul lässt sich diese Funktionalität auf unsere virtuellen Rechner ausdehnen. So können wir ein umfassendes Management unserer Systeme sicherstellen."

"Unsere Kunden vertrauen verstärkt auf VMware zur effizienten Bereitstellung ihrer IT-Services. Um die Vorteile dieser flexiblen Infrastruktur voll ausnutzen zu können fordern unsere Kunden eine umfassende Transparenz hinsichtlich Performance- und

Kapazitätsmanagement, die die virtuelle Infrastruktur im Kontext ihrer physikalischen Umgebung widerspiegelt“, führt Norman Rohde, Regional General Manager bei Attachmate aus. “AppManager für VMware gibt IT-Administratoren die Gewissheit, dass ihre Anwendungen in einer virtualisierten Umgebung sicher sind. Sie haben innerhalb einer Konsole alle Informationen aus Host- und Gastsystem, sowie Applikations- und Servicesicht zur Verfügung, die sie zur Behebung von Problemen in groß angelegten verteilten Implementierungen benötigen.”

Das Modul AppManager für VMware ist weltweit ab dem 15. Oktober 2007 verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie unter www.netiq.com/products/am/modules/vmware.asp

Über NetIQ

NetIQ, ein Geschäftsbereich von Attachmate, ist ein führender Anbieter von integrierten Lösungen für das Systems und Security Management, die es ermöglichen, IT Services im gesamten Unternehmen sicherzustellen und gleichzeitig die Effizienz zu steigern. Mehr als 12.000 Kunden setzen weltweit NetIQ Lösungen ein, die IT-Organisationen unterstützen, unternehmenskritische Services zu liefern, operative Risiken zu mindern und sicherstellen, dass Richtlinien dokumentiert sind. Das Lösungsangebot von NetIQ umfasst Systems Management, Security Management, Configuration Control and Change Administration.

Weitere Informationen finden Sie unter www.netiq.com

Copyright © 2007 NetIQ Corporation. All Rights Reserved. NetIQ, and the NetIQ logo are registered trademarks of NetIQ Corporation in the USA and other countries. All other trademarks, trade names, or company names referenced herein are used for identification only and are the property of their respective owners.

Pressekontakte

Lucy Turpin Communications GmbH
Eva Hildebrandt
Prinzregentenstraße 79
81675 München
Tel.: (+49) (089) 41 77 61-14
E.Hildebrandt@LucyTurpin.com

Attachmate Germany GmbH
Nicole Dunkel
FeringasträÙe 11
85774 Unterföhring
Tel.: (+49) (089) 99 351-0
Nicole.Dunkel@Attachmate.com